

Im Hinblick auf den österreichweiten Lockdown und die aktuelle COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung finden bis 17. Jänner 2021 keine öffentlichen Gottesdienste statt.

Alle Priester feiern auch während dieser Zeit täglich eine Messe. Die Gottesdienste finden nur im kleinen Rahmen mit höchstens 10 Personen statt.

Wir bitten um Anmeldung bei Pfr. Rainer Büchel, Tel.Nr.: 0676/83 240 81 34 oder Kpl. Rosh Kalluveettil, Tel.Nr.: 0660/58 76 534

TAUFE DES HERRN: 10.01.

L1: Jes 55,1-11

L2: Apg 10,34-38

Ev: Mk 1,7-11

Liebe Gläubige!

Dem indischen Dichter Rabinadrath Tagore verdanken wir den wunderbaren Satz: „Jedes Kind bringt die Botschaft, dass Gott die Lust am Menschen noch nicht verloren hat.“

In den vergangenen drei Wochen haben wir die Menschwerdung Gottes gefeiert. In dem Kind Jesus Christus zeigt sich uns in besonderer Weise diese Lust Gottes am Menschen. In ihm zeigt sich uns, wie sehr Gott uns in Liebe zugewandt ist. Diese Lust Gottes am Menschen steht auch im Mittelpunkt des Festes der Taufe des Herrn, mit dem wir den Weihnachtsfestkreis abschließen.

Bei der Taufe Jesu hat sich der Himmel geöffnet. Die Stimme aus dem Himmel, die Stimme Gottes, hat durch den Heiligen Geist zu diesem Jesus gesagt: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden.

Auch bei unserer Taufe hat sich der Himmel geöffnet und Gottes Stimme hat zu dir und zu mir gesagt: Du bist mein geliebter Sohn / du bist meine geliebte Tochter, an dir habe ich Gefallen gefunden.

Etwas Erfreulicheres, Schöneres und Tieferes kann Gott gar nicht zu uns sagen.

In der Taufe sagt Gott „ja“ zu uns, sagt er uns seine liebende Nähe, seine Geborgenheit zu.

Wer wirklich damit rechnet, dass Gott ganz nah ist, wer dieser Verheißung traut, der wird die Liebe und die Geborgenheit Gottes spüren. Auch wenn Gott die dunklen Stunden, die Schattenseiten des Lebens nicht einfach wegnimmt, so dürfen wir vielleicht gerade in solch schwierigen Situationen seine Liebe zu uns spüren: Du bist meine geliebte Tochter! Du bist mein geliebter Sohn!

Kaplan Rosh Joseph Kalluveettil

DIENSTAG: 12.01.

Eucharistische Anbetung bis 18:00 Uhr in der Pfarrkirche

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS: 17.01.

L1: 1 Sam 3,3b-10.19

L2: 1 Kor 6,13c-15a.17-20

Ev: Joh 1,35-42

Das Ewige Licht der Hoffnung brennt diese Woche für Karoline und Pirmin Böckle.

VON GOTT WURDEN HEIMGENOMMEN:

Herr Elmar Eugen Kopf, Kreuzfeldweg 23

*04.05.1943 +22.12.2020

Frau Ana Mlinaric, Achstraße 8

*11.01.1931 +23.12.2020

HERR, GIB IHNEN DIE EWIGE RUHE!

Ansprechperson bei Beerdigungen
Kpl. Rosh Kalluveettil, Tel.Nr.: 0660/58 76 534

Segen zum neuen Jahr

Ich wünsche dir Hände
die das Buch der Bibel aufschlagen
dort wo es hilfreiche Gedanken
für dich bereit hält
ich wünsche dir Augen
die das Wesentliche sehen
die den Willen des Höchsten erkennen
der im heiligen Wort da ist
ich wünsche dir eine Stimme
die das Wort Gottes zum Klingen bringt
dort wo andere es ersehnen
und zum Segen werden lassen

Irene Unterkofler

